Inhalt

Hillard von Thiessen Einleitung. Konkurrenzen in der Frühen Neuzeit	13
Thomas Bauer	
Religiöse und kulturelle Konkurrenzverhältnisse in vormodernen islamischen Gesellschaften	31
Sektion 1: Konkurrenz und ihre Grenzen: Einführende Thesen und Überlegungen am Beispiel des ökonomischen Feldes	
Christina Brauner, Alexander Engel	
Konkurrenz und ihre Grenzen. Debatten – Konzepte – Forschungsperspektiven	47
Sektion 2: Königsschiffe. Schiffe als Medien fürstlicher Prestigekonkurre in der Frühen Neuzeit	enz
Patrick Schmidt	
Frühneuzeitliche Kriegsschiffe als Medien der (Status-)Konkurrenz	73
Eugen Rickenbacher	
Innen- und außenpolitische Konkurrenz zu Ludwig XIV. im	
Spiegel der Dekorationen der "Royal Louis" von 1668	79
J. D. Davies	
Great Ships, Prestige and Power in the Naval Ideology of the Later Stuarts	93
Sektion 3: Tiere als Medien und Agenten der Statuskonkurrenz	
Christian Jaser, Nadir Weber	
Finleitung	1/10



Maike Schmidt
Vrays chiens de roy. Jagdhunde als Signaturen der Überbietung in
der französischen Herrscherpropaganda
Christian Jaser
Geschwindigkeit als Statusfaktor? Städtische Pferderennen und die
Konkurrenz von Signori und Fürsten im Italien der Renaissance
Nadir Weber
Elatus tendet in altum. Jagdfalken und dynastische Konkurrenz im
Alten Reich (17. und 18. Jahrhundert)
3. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
Mark Häberlein
Kommentar
Sektion 4: Erste sein: Wettbewerbsorientierte Migrations- und
Missionspraktiken im Umfeld der Hallenser Pietisten im 18. Jahrhundert
missionspraktiken ini onneid der nahenser Pietisten ini 10. Janinundert
Thomas Grunewald, Stefano Saracino, Holger Zaunstöck
Einleitung
ů
Stephan Steiner
Konkurrenz belebt das Geschäft. Protestantische Prediger und
Hauslehrer im Wien des 18. Jahrhunderts
•
Stefano Saracino
Franckes Geheimagenten am Bosporus. Ein pietistischer
Außenposten in Istanbul und die Konkurrenz mit anderen
missionarischen Akteuren (1699–1705)
Daniel Haas
Zu Gast bei der Konkurrenz. Begegnungen von Emissären des
halleschen Institutum Judaicum et Muhammedicum und der
Herrnhuter Brüdergemeine in Ägypten, 1753
Gabriele Bellinzona
Das Wunder des Kreuzes auf dem St. Thomasberg.
Die dänisch-englisch-hallesche Mission in Indien und ihre Beziehung zu
den Akteuren anderer christlicher Konfessionen

Sektion 5: Dynamiken der Gesandtenpolitik zwischen Konsens und Konkurrenz

Stefanie Freyer
Einleitung
Volker Arnke
Konkurrierende Friedensstrategien und Rollenvielfalten.
Die katholischen Reichsstände in der Endphase des Westfälischen
Friedenskongresses
Stefanie Freyer
Abgewehrte Konkurrenz. Die Reaktion von Kaiser Matthias I.
auf die englische Gesandtenpolitik unter Jakob I
Marcus Stiebing
Konkurrenz und dynastische Interessenvertretung. Dorothea Maria
von Sachsen-Weimar und der Regensburger Reichstag von 1608 243
Siegrid Westphal
Kommentar
Sektion 6: Fetisch Konkurrenz: Digitale Spiele als Inszenierung frühneuzeitlicher Konfliktfelder
Josef Köstlbauer, Eugen Pfister, Tobias Winnerling
Piraten, Ninja und Strategen! Digitale Spiele als hyperkompetitive
Inszenierung frühneuzeitlicher Konfliktfelder
Sektion 7: Migration und Konkurrenz in der Frühen Neuzeit
Martin Biersack, Jorun Poettering
Einleitung
Anke Fischer-Kattner
Belagerung, Besatzungsherrschaft und Konkurrenzen in der Festungsstadt.
Der Umgang mit kriegsbedingter Migration in Philippsburg

Hanna Sonkajärvi	
Von kooperierenden Gästen zu niedergelassenen Konkurrenten.	
Konflikte um den Status als Gast (huésped) in der Provinz Vizcaya	
im 18. Jahrhundert	305
Martin Biersack	
Reform durch Konkurrenz. Kompetenzkonflikte zwischen	
kreolischen Ärzten und europäischen Chirurgen im kolonialen Mexiko	. 317
Jorun Poettering	
Konstruktive Konkurrenz. Wasserbauexperten im kolonialen Rio de Janeiro	. 329
Christian Büschges	
Kommentar	. 341
Sektion 8: Konkurrenz und Kooperation im frühneuzeitlichen Fernham Oberdeutsche und andere Nationen auf europäischen Märkten	del:
Mark Häberlein	
Einleitung	347
Heinrich Lang	
Konkurrenz sichtbar machen. Italienische und süddeutsche	
Handelsgesellschaften in Lyon und Antwerpen im 16. Jahrhundert	. 351
Mark Häberlein	
Von neuen Märkten profitieren. Oberdeutsche, Florentiner und	
Genuesen auf der Iberischen Halbinsel im frühen 16. Jahrhundert	. 365
Magnus Ressel	
Konkurrenten und Partner. Die deutsche und die Schweizer	
Händlernation in Lyon im 17. und 18. Jahrhundert	. 377
Andrea Serles	
Zwischen Konkurrenz und Kooperation. Kaufleute im	

Section 9: Philosophical Diplomats, Enlightened Physicians and Learned Merchants – Multiple Roles and Competing Practices in Eighteenth-Century Scandinavia

Sophie Holm, Charlotta Wolff Introduction405
Elina Maaniitty Science, Practice, and Administrative Duties. Conflicting Expectations
and the Role of Medical Professionals in Late-Eighteenth-Century Sweden 411
Ulla Ijäs
Business Competition and Books in the Late Eighteenth-Century Merchant Community
Charlotta Wolff
Duty versus Pleasure. Philosophical Libertinage Amongst Swedish
Civil Servants and Diplomats in the Eighteenth Century
Sophie Holm
A diplomate philosophe? Johann Albrecht von Korff's Overlapping
Roles as Russian Envoy, Freethinker and Public Figure in
Copenhagen and Stockholm, 1740–1766449
Sektion 10: Die preußisch-österreichische Konkurrenz im 18. Jahrhundert
Bettina Braun
Einführung
Bettina Braun
Zwei ungewöhnliche Höfe von außen betrachtet. Die Berichte der
französischen Gesandten aus Berlin und Wien nach den
Regierungswechseln von 1740
Frank Göse
Audiatur et altera pars". Perzeptions- und Rezeptionsprozesse
zwischen dem österreichischen und dem preußischen Militärsystem

Guido Braun
Sa Majesté garante de la paix, Roi Très-Chrétien oder roi de guerre?
Konkurrierende Rollen und Normen der Vertretung des
französischen Königs am Regensburger Reichstag 1663-1740 581
Christoph Kampmann
Immerwährender Reichstag und Türkengefahr im späten 17. Jahrhundert.
Kommunikation – Konkurrenz – Konfrontation
Dorothée Goetze
Die Troublen im Norden. Konkurrierende Interessen der Akteure
des Großen Nordischen Krieges beim Immerwährenden Reichstag 605
Yves Huybrechts
Österreich zwischen Vorbildfunktion und Eigeninteresse.
Der Fall Jever, 1737–1739
Michael Rohrschneider
Kommentar
Sektion 13: Die Zünfte im Wettbewerb um Ämter, Arbeitskraft und Innovationen
Julia Bruch
Geschichte schreibende Handwerker in Konkurrenz um städtische Ämter 635
Sabine von Heusinger
Konkurrenz im frühen Buchdruck am Beispiel von Johannes Gutenberg 647
Sektion 14: Competitive Concurrence. Netzwerke und ihre Mehrfachnutzung
Elisabeth Natour
Einleitung
Tobias Winnerling
Professionale Diversität. Zur Netzwerknutzung gelehrter Familien
in der Statuskonkurrenz

Elisabeth Natour
Musiker, Künstler und Mäzene. Vom strategischen Nutzen
kultureller Netzwerke im Europa des 16. und 17. Jahrhunderts
Fabian Fechner
Abwesenheit, Vereindeutigung, Standortgebundenheit.
Die Argumentation mit indigenen Netzwerken am Beispiel
geographischen Wissens aus Innerafrika (18. und 19. Jahrhundert) 687
Ingeborg van Vugt
Multilayer Networks, Multilayer Historians
Training of Technology, Franchayer Tristorians
Sektion 15: Konkurrieren und Entscheiden in der Frühen Neuzeit
André Krischer
Konkurrieren und Entscheiden. Einführende Überlegungen
Maria Weber
Konkurrenz oder Koexistenz? Verfahrensvielfalt und
$Handlung salternativen\ in\ Gerichtsprozessen\ um\ Geldschulden\$
Mona Garloff
Irenik und Entscheiden über den religionspolitischen Frieden in
Frankreich im 16. und frühen 17. Jahrhundert
Alexander Georg Durben
Konkurrierende Fallversionen und Entscheiden in englischen
Gerichtsverfahren der Sattelzeit
District Control of the
Philip Hoffmann-Rehnitz
Entscheiden und Konkurrieren in der Frühen Neuzeit.
Versuch einer Verhältnisbestimmung